



Veröffentlicht auf *Internationaler Versöhnungsbund* (<https://www.versoehnungsbund.de>)

[Startseite](#) > Folter aus Sicht der katholischen Militärseelsorge zu rechtfertigen?

Folter aus Sicht der katholischen Militärseelsorge zu rechtfertigen?

Sa, 19/03/2011 - 13:01 - Webmaster

Unter der Überschrift "Gewissen von Militärseelsorgern verbietet Folter nicht" lese ich im Internet unter <http://www.bundeswehr-monitoring.de/innenansichten/gewissen-von-militaer...> [1] folgendes mit großem Entsetzen:

"In Heft 11/2010 der beim Katholischen Militärbischof erscheinenden Zeitschrift Kompass wird über einen Workshop berichtet, in dessen Rahmen katholische Militärggeistliche, die für den "Lebenskundlichen Unterricht" in den Streitkräften eingesetzt werden, zum Teil die Position einnahmen, in der sie Folter nicht grundsätzlich ablehnten. "Unter Beachtung bestimmter Umstände und strenger Bedingungen" dürfe Gewalt als "ultima ratio" und im "Wege der Verhörmaßnahmen angedroht und angewendet werden". "

Die Stellungnahme des Mitglieds des Arbeitskreises Friedensaufgabe und Soldatenseelsorge findet sich in der angefügten Datei.

Anhang

Größe

 [2011-02-kath-ms-fuer-folter.pdf](#) [2] 70.32 KB

Tags:

[Text](#) [3]

[Stellungnahme Friedensaufgabe](#) [4]

Quell-URL: <https://www.versoehnungsbund.de/2011-folter>

Links

[1] <http://www.bundeswehr-monitoring.de/innenansichten/gewissen-von-militaerseelsorgern-verbietet-folter-nicht-11500.html>

[2] <https://www.versoehnungsbund.de/sites/default/files/artikel/229/2011-02-kath-ms-fuer-folter.pdf>

[3] <https://www.versoehnungsbund.de/texte>

[4] <https://www.versoehnungsbund.de/taxonomy/term/23>